

AWO Ambulant GmbH



Gröpelinger Heerstr. 248
28237 Bremen

☎ 691 42 71 (Gröpelingen), Fax 69 142 73

☎ 691 42 75 (Walle)

☎ 691 42 74 (Findorff)

mail: awoambulant@awo-bremen.de

Sprechzeiten: Mo bis Do 7.00-16.30 Uhr
Fr 7.00-13.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Lindenhofstraße«
Sraßenbahn 3, Haltestelle »Depot Gröpelingen«

Bremer Hauspflege Team

Hemmstr. 135, 28215 Bremen

☎ 35 10 41, Fax 35 11 53

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00-13.00 Uhr

Bus 25, Haltestelle »Lohmannstraße«

LAG Hilfe für Behinderte

Waller Heerstr. 55, 28217 Bremen

☎ 38 77 770, Fax 38 77 799

Pfleko

Hinter dem Moor 2, 28239 Bremen

☎ 64 40 064, Fax 64 40 066

Prosano – Häusliche Kranken- und Altenpflege

Herderstr. 73, 28203 Bremen

☎ 79 49 627, Fax 96 05 169

mail: info@prosano-pflegedienst.de



Sprechzeiten: Mo bis Fr 10.00-16.00 Uhr
24 h Hintergrunddienst

Straßenbahn 1, 4 und 5, Haltestelle »Am Dobben«
oder »Parkstraße«

Straßenbahn 10, Haltestelle »Am Dobben«

Vitalio, die mobile Pflege

Gröpelinger Heerstr. 401, 28239 Bremen

☎ 61 98 080, Fax 61 98 082

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 11.00-12.00 Uhr

Bus 70, 71 und 73, Haltestelle »Diako«

Zentrale für private Fürsorge

Elbinger Str. 6, 28237 Bremen

☎ 69 18 332, Fax 69 18 331

mail: info@zfpf.de

web: www.zfpf.de

Sprechzeiten: Mo bis Do 8.00-16.00 Uhr

Fr 8.00-13.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Lindenhofstraße«

Essen auf Rädern

Es existieren verschiedene Anbieter, die Ihnen das Essen nach Hause liefern, zum Teil auch am Wochenende frisch gekocht. Diäten und verschiedene Menüs sind wählbar. Bei geringem Einkommen sind Zuschüsse möglich. Bitte erkundigen Sie sich in den Dienstleistungszentren (siehe Seite 45)

Stationärer Mittagstisch

Sozialzentrum Walle (AWO)

Reuterstr. 23-27, 28217 Bremen

☎ 39 02-0

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Utbremer Straße«

Ev. Diakonissenmutterhaus

Adelenstr. 68, 28239 Bremen

☎ 61 02-36 00

Bus 70, 71,73 und 80, Haltestelle »DIAKO«

Ella-Ehlers-Haus (AWO)

Dockstr. 20, 28237 Bremen

☎ 61 87 101

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Moorstraße«

Straßenbahn 3, Haltestelle »Goosestraße«

Almata-Stift Friedehorst gGmbH

Almatastr. 1-9, 28219 Bremen

☎ 638-90 60

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Waller Straße«

Bremer Wohnstift gGmbH

»Seniorenzentrum Findorff«

Walsroder Str. 1, 28215 Bremen

☎ 35 07-0

Bus 25, Haltestelle »Lohmannstraße«

Bremer Wohnstift gGmbH

»Seniorenzentrum Weidedamm«

Ricarda-Huch-Str. 1, 28215 Bremen

☎ 37 88-0

Bus 27 und 28, Haltestelle »Insbrucker Straße«

Hausnotruf

In Ihrer Wohnung kann ein Hausnotrufgerät angeschlossen werden, um im Notfall schnell Hilfe zu erhalten.

Ebenso ist eine Schlüssel hinterlegung für den Notfall möglich. Es gibt verschiedene Anbieter. Bitte erkundigen Sie sich in den Dienstleistungszentren (siehe Seite 45) oder bei den häuslichen Pflegediensten (siehe Seite 47-52)

6. Wohnen im Alter

Es gibt mehrere Senioren-Wohnanlagen im Bremer Westen. Dort gibt es Wohnungen mit oder ohne B-Schein. Auskünfte erhalten Sie bei der Wohnberatungsstelle (siehe Seite 39).

In einigen Altenwohnanlagen wird ein spezieller Service angeboten. Dieser beinhaltet in der Regel den Hausnotruf und regelmäßige Sprechstunden durch eine feste Ansprechperson im Haus. Im Bedarfsfall werden hauswirtschaftliche und pflegerische Hilfen organisiert und Hilfestellung bei Anträgen geleistet. Häufig werden auch ein Einkaufsdienst und Freizeitaktivitäten angeboten.

AWO Bremen

Wohnanlage Kastanienhof
Am Nonnenberg 42-44, 28239
Bremen

Wohnanlage Hirschberger Straße
Hirschberger Str. 15-17, 28237 Bremen

Wohnanlage Goosestraße
Goosestr. 16-22, 28237 Bremen

Informationen über die AWO Wohnanlagen erhalten Sie
unter ☎ 69 14 266 im DLZ Gröpelingen.



Bremer Heimstiftung Stiftungsdorf Gröpelingen

Elbinger Str. 6, 28237 Bremen

☎ 38 04-0, Fax 38 04-119

mail: info@bremer-heimstiftung.de

web: www.bremer-heimstiftung.de



Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Lindenhofstraße«

Kernstück des Stiftungsdorfes ist eine Wohnanlage, die vielfältige Angebote bereithält. Zur Zeit gibt es 33 Wohnungen mit Service für Menschen ab 60 Jahren.

Dazu 12 Wohnungen in Hausgemeinschaft in ambulanter Versorgung mit dem zusätzlichen Angebot einer Tagesbetreuung für leicht dementiell Erkrankte.

Im Rahmen des Service-Wohnens gibt es fünf abgeschlossene individuelle Wohnungen mit einem zusätzlichen Gemeinschaftsraum für ein gemeinschaftliches Wohnprojekt für ältere Menschen.

13 Wohneinheiten sind für ältere türkische MigrantInnen vorgesehen.

AHB Stadtteilbüro West
Wohnen mit Service im Waller Park

Lange Reihe 46/An der Reling 33, 28219 Bremen
☎ 38 08 015, Fax 38 08 017

Paritätische Dienste
Service-Wohnen in Findorff

Haus Weidedamm, Ricarda-Huch-Str. 29
☎ 37 95 632 bzw. 79 19 916
mail: kontakt@paritaetische-dienste.de
web: www.paritaetische-dienste.de
Bus 27, Haltestelle »Weidedamm III«

7. Tagespflegeeinrichtungen

Die Tagespflege hilft Menschen, die tagsüber Betreuung und Unterstützung benötigen und in ihrer vertrauten Umgebung wohnen bleiben wollen. Ein Fahrdienst holt die Pflegegäste morgens ab und bringt sie nachmittags wieder nach Hause. Die Leistungen der Tagespflege werden von den Pflegekassen anerkannt. Fragen zur Kostenregelung und zum Angebot der Tagespflege richten Sie bitte an die jeweilige Einrichtung.

Ella-Ehlers-Haus (AWO)

Dockstr. 20, 28237 Bremen

☎ 61 87 72-23, Fax 61 87-103

mail: h.arnecke@awo-bremen.de



Öffnungszeiten: Mo-Do 7.30-16.00 Uhr
 Fr 7.30-14.30 Uhr

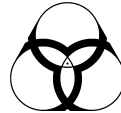
Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Moorstraße«
Straßenbahn 3, Haltestelle »Goosestraße«

In der AWO Tagespflege werden bis zu 13 Tagespflegegäste in einem behüteten Rahmen betreut und versorgt. In dieser Gemeinschaft sind sowohl körperlich gebrechliche als auch dementiell erkrankte Menschen. Das Wohl und vor allem die Lebensfreude der Tagesgäste steht an erster Stelle. Ein wertschätzender Umgang sowie eine gute Zusammenarbeit mit den Angehörigen ist uns wichtig. Die Tagespflege kann von Montag bis Freitag besucht werden; das Angebot kann jedoch auch an nur 2 Tagen in der Woche wahrgenommen werden.

In unserer Einrichtung werden die besonderen Bedürfnisse von Migranten berücksichtigt.

Sozialwerk der Freien Christengemeinde Bremen e.V. Tagespflege Ohlenhof

Schwarzer Weg 92D, 28239 Bremen
☎ 61 90-185/186, Fax 61 90-189
mail: sfc.tapo@t-online.de
web: www.sozialwerk-bremen.de



Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-16.00 Uhr

Straßenbahn 3, 2 und 10, Haltestelle »Depot Gröpelingen«
Bus 71,73 und 75, Haltestelle »Depot Gröpelingen«

Die Tagespflege Ohlenhof ist eine Einrichtung für Senioren mit einer dementiellen Erkrankung, wie die Alzheimer Krankheit. Pflege und Betreuung sind abgestimmt auf die Bedürfnisse des Erkrankten. Eine enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen unterstützt diesen in der häuslichen Betreuung. In den Einrichtungen des Sozialwerks bestehen christliche Angebote.

8. Altenpflegeheime

Neben der Langzeitpflege, bieten einige der nachfolgenden Einrichtungen auch Plätze für die Kurzzeitpflege an.

Ev. Diakonissenmutterhaus Bremen e.V.

Adelenstr. 68, 28239 Bremen

☎ 61 02-36 00, Fax: 61 02 36 99

mail: ev.diakonissenmutterhaus@t-online.de



Sprechzeiten: Mo bis Do 8.00-16.00 Uhr
 Fr 8.00-15.00 Uhr

Straßenbahn 2, 3 und 10, Haltestelle »Depot Gröpelingen«
Bus 70, 71, 73 und 80, Haltestelle »DIAKO«

Altenpflegeheim mit 85 Betten, davon 67 Einzelzimmer und 9 Doppelzimmer überwiegend mit Nasszelle. Pflege in 4 Wohnbereichen, davon in einem Bereich Betreuung und Pflege dementiell erkrankter Bewohner. Unsere diakonische Einrichtung steht im Dienst der Pflege, der Heilung und des Lebens in Anlehnung an das Leitwort unseres Mutterhauses »Dienet dem Herrn mit Freuden«.

Ella-Ehlers-Haus (AWO)

Dockstraße 20, 28237 Bremen

☎ 6 18 7 00, Fax: 61 87 103

mail: h.arnecke@awo-bremen.de



Sprechzeiten: Mo bis Do 7.30-16.00 Uhr
 Fr 7.30-14.30 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Moorstraße«
Straßenbahn 3, Haltestelle »Goosestraße«

Im Ella-Ehlers-Haus bieten wir Ihnen 165 Plätze in der Lang- und Kurzzeitpflege. Unsere Zimmer sind zwischen 17 und 35 qm groß und teilweise mit WC und Duschbad ausgestattet oder als Apartment mit Küchenzeile. Die Zimmer können zum Teil mit eigenen Möbeln eingerichtet werden.

In unserem Haus werden die besonderen Bedürfnisse von Migranten berücksichtigt.

**AWO Ambulant gGmbH
– Pflegeheim Walle**



Reuterstr. 23-27
28217 Bremen

☎ 39 02-0, Fax: 39 02-191

Sprechzeiten: Mo bis Fr 9.00-13.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Utbremer Straße«

Das Pflegeheim Walle ist nach modernsten Gesichtspunkten individueller Schwerstpflege ausgerüstet und auch für pflegebedürftige junge Menschen geeignet. Wir haben 56 Pflegeplätze in der Langzeitpflege sowie einige Kurzzeitpflegeplätze.

Sozialwerk der Freien Christengemeinde Bremen e.V. Heimstätte Ohlenhof

Schwarzer Weg 98, 28239 Bremen

☎ 61 90-250, Fax 61 90-299

web: www.sozialwerk-bremen.de



Sprechzeiten: Mo bis Fr 8.00-16.30 Uhr

Straßenbahn 2, 3 und 10, Haltestelle »Depot Gröpelingen«

Bus: 71, 73 und 75, Haltestelle »Depot Gröpelingen«

In der Heimstätte Ohlenhof befinden sich drei Einrichtungen unter einem Dach, in denen ganzheitlich nach Geist, Körper und Seele gepflegt und betreut wird.

- Pflegeappartements für Senioren
- Gerontopsychiatrische Einrichtung für ältere psychisch kranke Menschen
- Fördereinrichtung für Menschen mit alkoholbedingtem hirnorganischen Abbau.

In den Einrichtungen des Sozialwerks bestehen christliche Angebote.

Almata-Stift Friedehorst gGmbH

Almatastraße 1-9, 28219 Bremen
☎ 63 81 90 60, Fax 63 81 90 66
mail: almatastift@friedehorst.de

AlmataStift
FRIEDEHORST

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Waller Straße«

Das Almata-Stift ist ein Altenpflegeheim für 60 Bewohnerinnen und Bewohner mit einer besonderen Farb-, Licht- und Raumgestaltung.

9 Doppelzimmer und 42 Einzelzimmer mit altersgerechten Duscbädern verteilen sich auf 5 Wohnetagen. Neben einem Speisesaal befinden sich im Haus 4 Wohnküchen, in denen schwerstpflegebedürftige, insbesondere demente Bewohnerinnen und Bewohner über den Tag betreut und begleitet werden.

Unser Haus steht Angehörigen und Freunden jederzeit offen.

Seniorenpflegeheim Ansbacher Straße (AHB und AKS)

Ansbacher Str. 18, 28215 Bremen

☎ 37 68-0, Fax 37 68-10 99

Bremer Wohnstift gGmbH

»Seniorenzentrum Weidedamm«

Ricarda-Huch-Str. 1, 28215 Bremen

☎ 37 88-0

Bremer Wohnstift gGmbH

»Seniorenzentrum Findorff«

Walsroder Str. 1, 28215 Bremen

☎ 35 07-0

AHB-Kurzzeitpflege GmbH

Hemmstr. 345, 28219 Bremen

☎ 43 74 3-0, Fax 43 74 3-299

9. Hospizangebote



menschenwürdig leben und sterben

St.-Jürgen-Str. 1, 28205 Bremen

☎ 32 40 72, Fax 32 40 74

mail: hospizhilfe.bremen@t-online.de

web: www.hospiz-bremen.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 9.00-13.00 Uhr
Do zusätzlich 16.00-19.00 Uhr

Straßenbahn 2, 3 und 10, Haltestelle »St.-Jürgen-Straße«
Bus 25, Haltestelle »St.-Jürgen-Straße«

Begleitung schwerst- und sterbenskranker Menschen und ihrer Angehörigen durch kostenlose, ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der letzten Lebensphase.

Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht, Trauerbegleitung, Aus- und Fortbildung in der Hospizarbeit, Seminare und Vorträge zum Thema »Sterben und Tod«.

Hospizverein Bremen Lebens- und Sterbegleitung e.V.

Schwachhauser Heerstr. 45A, 28211 Bremen

☎ 40 92 828, Fax 40 92 871

mail: info@hospizverein-bremen.de

web: hospizverein-bremen.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 10.00-13.00 Uhr
jeden 2. Freitag im DIAKO 14.00-16.00 Uhr

Straßenbahn 1 und 4, Haltestelle »Holler Allee«

Wir unterstützen schwerstkranke und sterbende Menschen, sowie deren Angehörige und Freunde. Wir setzen uns dafür ein, dass der oder die Sterbende mit seinen oder ihren ganz persönlichen Wünschen im Mittelpunkt steht. Das können Gespräche, kleine Handreichungen, ein offenes Ohr oder einfach eine ruhige Hand am Sterbebett sein. Wir arbeiten ehrenamtlich und für die Betroffenen kostenlos.

Hospiz Horn e.V.

Stiftungsresidenz Riensberg
Riekestr. 2, 28359 Bremen
☎ 23 52 35, Fax 33 08 954

Zentrale für private Fürsorge hospiz:brücke

Lange Reihe 102, 28
☎ 38 02 40, Fax 38 02 441
mail: info@zfpf.de
web: www.zfpf.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung
Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Waller Straße«
Bus 26, Haltestellen »Lange Reihe« oder
»Bremerhavener Straße«

Das hospiz:brücke beherbergt unheilbar kranke Menschen, deren Zustand keine Hoffnung auf Genesung mehr zulässt. Sie finden im hospiz:brücke einen Ort, an dem sie bei optimaler medizinischer und pflegerischer Betreuung in Würde sterben können.



Um die Vorsorge für den eigenen Todesfall kümmern sich nur wenige. Dabei ist es so wichtig, die Hinterbliebenen mit der seelischen und finanziellen Verantwortung nicht allein zu lassen.

Deshalb verstehen wir Bestattungsvorsorge als Fürsorge für die Angehörigen. Wir beraten Sie gerne kostenlos. In unseren Instituten. Oder bei Ihnen zuhause.



Ruf 38 77 60

10. Unterstützung und Selbsthilfe bei Krankheit und Behinderung Hilfen für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige sind meistens sehr starken Belastungen ausgesetzt. Sie betreuen und versorgen, teilweise über Jahre hinweg, einen ihnen nahestehenden Menschen bei seinen körperlichen und seelischen Leiden.

Um Kraft zu schöpfen, kann es sehr hilfreich sein, sich in einer Runde mit anderen Betroffenen auszutauschen und dort Mitgefühl, Rat und Unterstützung zu bekommen.

Eine Gruppe für pflegende Angehörige von dementiell erkrankten Menschen wird Anfang des Jahres 2004 über die DLZ im Bremer Westen organisiert. Bitte Zeit und Ort in den DLZ (Seite 45) erfragen.

Alzheimer Angehörigengruppen

Die Gruppen bieten die Möglichkeit, sich mit anderen Angehörigen auszutauschen und Informationen zur Pflege und zu sonstigen Fachthemen zu erhalten. Die Angebote sind kostenlos. Bitte setzen sie sich mit den jeweiligen Ansprechpartnern in Verbindung.

Alzheimer Selbsthilfegruppe

in der Stiftungsresidenz Landhaus Horn

Schwachhauser Heerstr. 264, 28213 Bremen

Ansprechpartner: Herr Niemeyer

Treffen: Jeden 3. Mittwoch im Monat 19.00-21.00 Uhr

Straßenbahn 4, Haltestelle »Fockemuseum«

Zentrale für private Fürsorge

Langemarckstr. 212-222, 28199 Bremen

☎ 59 77 770, Fax 59 77 771

Sprechzeiten: Mo bis Fr 8.00-16.00 Uhr

Alzheimer Angehörigengruppe

in der Tagesklinik des St.-Joseph-Stiftes

Schwachhauser Heerstr. 54, 28209 Bremen

Ansprechpartnerin: Frau Blecher

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat 19.00-21.00 Uhr

Straßenbahn 1 und 4, Haltestelle »St.-Joseph-Stift«

AHB-Bremen Nord

Oberreihe 8, 28717 Bremen

☎ 63 67 956, Fax 63 67 958

Sprechzeiten: Mo bis Fr 9.00-16.00 Uhr

Selbsthilfegruppen und Verbände

An dieser Stelle finden sie ausgewählte Selbsthilfegruppen und Verbände, die häufiger nachgefragt werden. Weitere Informationen über bestehende Selbsthilfegruppen in Bremen erhalten Sie beim Gesundheitsamt, beim Netzwerk Selbsthilfe e.V. (Seiten 84 und 85) und im Gesundheitstreffpunkt West.

Bremer Vereinigung Morbus Bechterew e.V.

Alfred-Nobel-Str. 12, 28207 Bremen

☎ und Fax 53 39 99

mail: kontakt@bremerbechtis.de

web: www.bremerbechtis.de

Sprechzeiten: Mo 12.30-16.30 Uhr
 Do 8.30-12.30 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Ludwig-Quidde-Straße«

Wir bieten Therapie- und Bewegungsangebote, wie z.B. Wasser- und Trockengymnastik sowie Unterstützung durch persönliche Gespräche und Gesprächskreise. Bitte setzen Sie sich mit unserem Büro in Verbindung.

Deutscher Diabetiker Bund

Landesverband Bremen e.V.

Am Wall 102, 28195 Bremen

☎ 61 64 323, Fax 61 68 607

mail: info@ddb-hb.de

web: www.ddb-hb.de

Sprechzeiten:

Di 15.00-18.00 Uhr

Do 10.00-13.00 Uhr

Der Deutsche Diabetiker Bund versorgt Betroffene durch den Landesverband und zahlreiche regionale Gesprächskreise mit aktuellen Informationen zur Diabetesbehandlung.

Deutsche Parkinson Vereinigung

Landesverband und Regionalgruppe

Genterstraße 5, 28259 Bremen

☎ und Fax 58 46 13



Die Deutsche Parkinson-Vereinigung ist eine Selbsthilfegruppe. Wir sind hier in Bremen ca. 260 Mitglieder und

haben 10 Gymnastikgruppen und 4 Wasser-Gymnastikgruppen. An jedem 2. Mittwoch im Monat treffen wir uns beim Roten Kreuz in der Wachmannstraße. Alle 3 Monate finden große Treffen mit schriftlicher Einladung statt. Dort werden Fachvorträge von Ärzten und anderen Fachkräften gehalten.

**Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft (DMSG)
Landesverband Bremen e.V.**

Brucknerstraße 13, 28359 Bremen

☎ 32 66 19, Fax: 32 40 92

mail: dmsg-bremen@dmsg.de

Sprechzeiten: Mo, Di u. Mi 9.00-12.00 Uhr
Do 15.00-18.00 Uhr

Straßenbahn 4 und 5, Haltestelle »Vorstraße«

Wir bieten Beratung und Unterstützung von MS-Erkrankten und ihren Angehörigen und informieren über medizinische, therapeutische und sozialrechtliche Möglichkeiten. Außerdem bieten wir die Betreuung von Selbsthilfegruppen, Seminare, Kurse und Vorträge

Selbsthilfegruppe Osteoporose Bremen e.V.

im »Rotes Kreuz Krankenhaus« (Westhaus)

Osterstr. 1c, 28199 Bremen

☎ und Fax 54 86 711

Sprechzeiten: Mo 12.00-15.00 Uhr

Straßenbahn 4 und 5,

Haltestelle »Rotes Kreuz Krankenhaus«

Straßenbahn 6, Haltestelle »Theater am Leibnizplatz«

Informationen und ärztliche Vorträge über die Krankheit Osteoporose. Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen. Möglichkeiten zu Trocken- und Wassergymnastik (isometrische Übungen). Informationen zur Ernährung.

Selbsthilfegruppe »Hoffnung«

Selbsthilfegruppe Schlaganfall-Betroffener

Buntentorsteinweg 114 (Begegnungsstätte der AWO),
28201 Bremen

Ansprechpartner: Klaus Weinert, ☎ 55 61 32

Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage freitags 16.00-18.00 Uhr

Selbsthilfegruppe »Blitzschlag«

Gruppe von Angehörigen Schlaganfallkranker
und ähnlicher Erkrankungen

☎ 62 58 11 (Frau Tibo)

Die Gruppe trifft sich regelmäßig alle 14 Tage.

Blinden- u. Sehbehindertenverein Bremen e.V. -Beratungsstelle-

Contrescarpe 3, 28203 Bremen

☎ 32 66 36, Fax 33 98 813

mail: bsv-bremen@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
Mi 14.00-18.00 Uhr

Sprechtag: Mo 16.00-18.00 Uhr
(bitte anmelden) Mi und Fr 9.00-12.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 3, Haltestelle »Theater am Goetheplatz«

Weitere Beratungsangebote



Unabhängige Patientenberatung Bremen

Schwachhauser Heerstr. 34, 28209 Bremen

☎ 34 77 374, Fax 34 77 399

mail: patientenberatung.bremen@t-online.de

web: www.patientenberatung-bremen.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi 9.00-15.00 Uhr
 Do 14.00-19.00 Uhr
 Fr 9.00-13.00 Uhr

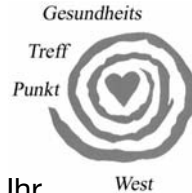
Straßenbahn 1, 4 und 5, Haltestelle »Hollerallee«

Die Unabhängige Patientenberatung berät Sie in allen Fragen des Gesundheitssystems und der Pflege.

Wenden Sie sich an uns, wenn etwas schief läuft im Kontakt mit Ärzten, im Krankenhaus, Pflegediensten, Pflegeheimen, Kranken- und Pflegekassen und Sozialhilfeträgern.

Gesundheitstreffpunkt West

Gröpelinger Heerstraße 120, 28237 Bremen
☎ 61 70 79, Fax 61 69 147
mail: gtp.west@t-online.de



Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9.00-12.30 Uhr
und 13.30-16.00 Uhr
Mi 14.00-18.00 Uhr

Der Gesundheitstreffpunkt West bietet Informationen und psychosoziale Beratung bei allgemeinen Fragen zur Gesundheit und bei der Krankheitsbewältigung.

Wir informieren und beraten über bestehende Unterstützungsangebote, Gesprächs- und Selbsthilfegruppen und vermitteln bei Bedarf zu den jeweiligen Fachberatungsstellen (siehe auch Seite 24).

U.a. trifft sich im Gesundheitstreffpunkt jeden Mi von 19.00 bis 20.30 Uhr eine angeleitete Selbsthilfegruppe zum Thema »Ängste und Depressionen«.

Gesundheitsamt Bremen **Selbsthilfe und Gesundheitsförderung**

Horner Str. 60-70, 28203 Bremen

© 361-15 141, Fax 361-15 554

web: www.gesundheitsamt-bremen.de

Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 9.00-15.00 Uhr
 Di 11.00-15.00 Uhr
 Fr 9.00-14.00 Uhr

Straßenbahn 2, 3 und 10, Haltestelle »Brunnenstraße«
Bus 25, Haltestelle »St.-Jürgen-Straße«

Das Gesundheitsamt berät Personen und Institutionen zur Gesundheitsförderung. Dabei steht die Beratung für gesundheitliche Selbsthilfegruppen und die Vermittlung in Gruppen im Vordergrund.

Das Gesundheitsamt unterstützt auch bei der Gründung neuer Gruppen, berät bestehende Selbsthilfegruppen und vermittelt Räume für Gruppentreffen.

Netzwerk Selbsthilfe e.V.

Faulenstraße 31, 28195 Bremen
☎ 49 88 634, Fax 33 79 115

*netzwerk
selbsthilfe*

Sprechzeiten: Mo und Fr 10.00-13.00 Uhr
 Di 10.00-13.00 Uhr
 und 14.00-18.00 Uhr
 Do 14.00-18.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 3, Haltestelle »Faulenstraße«

Selbsthilfeförderung für Gruppen aus den Bereichen
Gesundheit/Krankheit – Gesundheitsförderung,
Psychosoziales, Sucht, Familie, Behinderungen.
Selbsthilfeförderung für selbstorganisierte Projekte und
für Vereine.

Gründung, Beratung, Vernetzung und Vermittlung.

**Betreuungsverein Hilfswerk Bremen
für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V.**

Veogesacker Str. 59, 28217 Bremen

© 39 67 734, Fax 39 68 166

mail: betreuungsverein@hilfswerk-bremen.de

web: www.hilfswerk-bremen.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do 9.00-15.00 Uhr
 Mi 12.00-16.00 Uhr
 Fr 9.00-13.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Gustavstraße«

Information, Beratung und Schulung für ehrenamtliche und rechtliche BetreuerInnen. Information zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, Vorträge zu allen Aspekten rechtlicher Betreuung. Beratung für alle Interessierten zur Vermeidung rechtlicher Betreuung. Führung rechtlicher Betreuungen.

11. Verschiedenes

Senioren-Vertretung

in der Stadtgemeinde Bremen

Bahnhofsplatz 29, 28195 Bremen

☎ 361-67 69, Fax 361-22 75

Die Seniorenvertretung setzt sich für alle Belange der älteren Generation in Bremen ein. Sie nimmt Stellung, stellt Forderungen und verfasst Empfehlungen zu aktuellen altenpolitischen Fachfragen, z.B. zu Gesundheit im Alter, Programme und Öffentlichkeitsarbeit, Seniorenpolitik oder Bauen, Wohnen und Verkehr.

Sprechzeiten: Mi 9.00-12.00 Uhr

Diverse Straßenbahnen/Busse. Haltestelle »Hauptbahnhof«

Angebote für Migranten

Zentrum für Migranten und interkulturelle Studien e.V.

Ortstr. 10A, 28237 Bremen

☎ 61 65 726, Fax 61 67 693

mail: zis-tdi@t-online.de

Sprechzeiten: Mi und Fr 9.00-13.00 Uhr

Straßenbahn 2 und 10, Haltestelle »Lindenhofstraße«

Straßenbahn 3, Haltestelle »Use Akschen«

Soziale Beratung für ältere Migrantinnen und Migranten.

Freitags zwischen 9 und 12 Uhr, Ortstr. 10A, 1.Stock

AWO Beratungszentrum für Migranten

Am Wall 113, 28195 Bremen (gegenüber der AOK)

☎ 33 77 181 (für Türken)

☎ 33 77 186 (für Aussiedler)

Fax 33 77 185

Sprechzeiten: Mo 10.00-12.00 Uhr

Di 13.00-17.00 Uhr

Do 9.00-12.00 Uhr

nur für Türken 14.00-17.00 Uhr

Schuldnerberatung

AWO-Schuldner Beratung

Am Rabenfeld 10, 28757 Bremen

☎ 66 70 03

Sprechstunde in Gröpelingen:

Do 14.00-17.00 Uhr

im DLZ, Gröpelinger Heerstr. 248, 28237 Bremen

Caritas Bremen e.V. – Schuldner Beratung

Kolpingstr. 3, 28195 Bremen

☎ 33 573-20

Sprechstunde in Gröpelingen:

Mo 9.30-12.00 Uhr

im Haus des Caritasverbandes, Ortstr. 12, 28237 Bremen

Angebote für Sozialhilfeempfänger und Bedürftige

Aktionsgemeinschaft Arbeitsloser Bürger und Bürgerinnen (agab e.V.)

Grenzstr. 122, 28219 Bremen

☎ 39 52 50, Fax 38 42 39

mail: kontakt@agab.de

web: www.agab.de

Sprechzeiten: Mo und Do 9.00-13.00 Uhr
(nach tel. Vereinbarung) Mi 9.00-13.00 Uhr (nur Frauen)
Di 15.00-18.00 Uhr

Straßenbahn 3, Haltestelle »Grenzstraße«

Beratung in Fragen:

- Arbeitslosen- und Sozialhilferecht
- Wohngeld
- Grundsicherung
- Elternzeit/Erziehungsgeld
- geringfügige Beschäftigungen

Bremer Tafel – Zweigstelle Gröpelingen

Kostenlose Ausgabe von Lebensmitteln an Bedürftige

Mo bis Fr 15.00-16.00 Uhr

Schwarzer Weg 92B (ehemalige Tirpitz-Kaserne)

28239 Bremen

☎ 64 37 852

ContraRost Bremen e.V.

Hans-Böckler-Str. 9 (Volkshaus), 28217 Bremen

☎ 38 30 05

Sprechzeiten: Mo und Do 9.00-12.00 Uhr

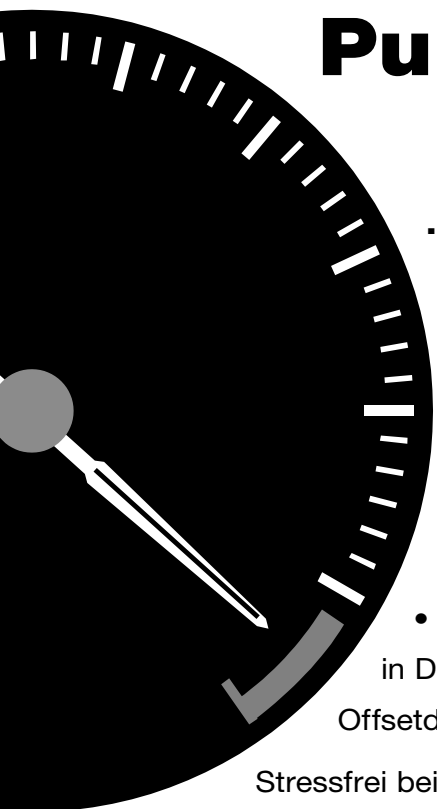
Handwerkliche und technische Hilfen für hilfsbedürftige Menschen.

12. Nützliche Adressen und Telefonnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Ärztlicher Notdienst Richard-Wagner-Str. 1A Ecke Schwachhauser Heerstraße	1 92 92
Zahnärztlicher Notdienst	1 22 33
Polizeirevier »Findorff« Fürther Straße 43/45, 28215 Bremen	362-1 43 00
Polizeirevier »Walle« Waller Heerstraße, 28217 Bremen (Walle Center)	362-1 81 00
Polizeirevier »Gröpelingen« Gohgräfenstraße 49, 28237 Bremen	362-1 82 00
Polizeirevier »Oslebshausen« Oslebshausener Heerstraße 114, 28239 Bremen	362-1 83 00

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Am Wall 196 A, 28195 Bremen	362-1 90 03
Meldestelle des Ortsamtes West Elisabethstr. 135, 28217 Bremen	361-80 63
Verbraucherzentrale Bremen	16 07 77
Stadt Bremen – Stadtvermittlung hier auch Vermittlung zum Versorgungsamt und zum Amt für Wohnungs- und Städtebauförderung	361-0
DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gGmbH	61 02-0
Telefonseelsorge (Tag und Nacht – kostenlos)	0800-111 01 11

Puls auf **180?**



... das muss nicht sein!

Full-Service – alles aus einer Hand!

Von

- Beratung
- Layout
- Satz
- Produktion

bis

- Versand

in Digital- und
Offsetdruck.

Stressfrei bei 



Schmidt*druck*

Tel. 04 21 / 6 91 52-0

Fax 04 21 / 6 16 70 30

eMail info@schmidtdruck.com

www.schmidtdruck.com